



Vorankündigung



Partnerschaftstreffen/Jumelage

**Nach erfolgreichem 50 jährigen Partnerschaftstreffen
letztes Jahr in Zell-Weierbach
werden wir diese Jahr am 09. Mai 2015 nach
St.-Jean- de-Losne fahren.**

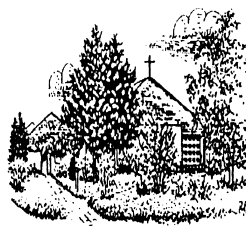
Näheres unter amtliche Nachrichten.

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

Samstag, 28. Februar

14.30 Uhr Weingarten

Feier der Taufe des Kindes
Greta Anna Eckert

18.30 Uhr Kloster U.Lb.F.

Messfeier am Vorabend

Sonntag, 01. März

9.00 Uhr Herz-Jesu

Messfeier

9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Messfeier – parallel Kinder-
gottesdienst im Dreif-In

10.30 Uhr Weingarten

Messfeier

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Wort-Gottes-Feier für Fa-
milien mit kleinen Kindern

11.00 Uhr Hl. Kreuz

Messfeier

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Messfeier

Freitag, 06. März

19.00 Uhr Weingarten

Ökumenischer Gottes-
dienst zum Weltgebetstag
der Pfarreien Weingarten,
Herz-Jesu und der Ev. Jo-
hannes-Brenz-Gemeinde

Samstag, 07. März

18.30 Uhr Kloster U.Lb.F.

Messfeier am Vorabend

Auszeit in der Fastenzeit

Zu unserer Auszeit in der Fastenzeit laden wir Sie ganz
herzlich am **Sonntag, den 1. März 2015** ein.

Im Mittelpunkt steht das Hungertuch 2015

Gott und Geld – Wieviel ist genug?

Mit Texten, Liedern und Musik wollen wir uns die Bilder aus
dem Hungertuch näher bringen und eröffnen.

Auszeit:

- ist ein offenes Angebot
- eine kurze Zeit unsere Geschäftigkeit zu unterbrechen
- Gedanken und Impulse für unser konkretes Leben mit auf
den Weg geben
- eingeladen sind alle Interessierten ganz herzlich – ob jung
oder älter

Beginn 17 Uhr in der Weingartenkirche (ca. 40 Minuten)

Schauen Sie doch einfach vorbei!

Sonntag, 01.03.15

10:00 Uhr
gleichzeitig
anschließend

Abendmahlsgottesdienst (Ahrnke)
Kinderkirche
Kirchencafé

Freitag, 06.03.15

19:30 Uhr

**Fastenandacht in der Staufenburg
Klinik Durbach** (Ahrnke)

19:00 Uhr

Weltgebetstag: Frauen aller Confessio-
nen laden ein: „Begreift ihr meine Liebe?“
– Die Liturgie wurde vorbereitet von Frauen
von den Bahamas.

anschließend

gemütliches Beisammensein im Gemein-
dehaus **Weingarten**, Zell-Weierbach

Sonntag, 08.03.15

10:00 Uhr
gleichzeitig
anschließend

Gottesdienst mit Taufen (Ahrnke)
Kinderkirche
Kirchencafé

Mittwoch, 04.03.15

19:30 Uhr

Ökum. Bibelwoche zu „Von der Freiheit
der Christen – Mit dem Galaterbrief durch
die Fastenzeit“ im Gemeindezentrum
'der Evang. Auferstehungsgemeinde
(Hölderlinstraße)

20:00 Uhr

Sitzung des Ältestenkreises

Frühlingsfahrt der Senioren vom Weingarten

Am Mittwoch, den 25.03.2015, fahren die Senioren von
Weingarten an den Kaiserstuhl. In der mittelalterlichen Kir-
che St. Vitus in Wasenweiler wird eine Messe gefeiert und
die Kirche besichtigt. Abfahrt ab 13:30 Uhr an den bekann-
ten Stellen. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung unter Telefon-Nr.: 0781/43516 bei Iris Heilig

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme und Aboservice:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen

Weltgebetstag, Freitag 6. März 2015 – Bahamas

Beginn um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Weingarten, Zell-Weierbach

Begreift ihr meine Liebe?

Frauen aller Konfessionen laden ein.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag.

Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und

Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Darunter ist auch eine Medienkampagne des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center (BCC)“, die sexuelle Gewalt gegen Mädchen bekämpft.

Ganz herzlich laden die Ev. Johannes – Brenz- Gemeinde, Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu und die Kath. Pfarrgemeinde Weingarten alle ein, sich einzureihen in das weltweite Gebet.

Die Gruppe Querbeet gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen zum Austausch und gemütlichem Beisammensein.

Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach
gratuliert ganz herzlich:

Frau Christa Fähnrich, Königenberg 26
Frau Elisabeth Herb, Bühlensteinstraße 2
Herr Hermann Bürger, Laubenlindeweg 18
Frau Ria Wunderle, Laubenlindeweg 3

zum heutigen 75. Geburtstag
zum heutigen 81. Geburtstag
am 01.03. zum 88. Geburtstag
am 02.03. zum 71. Geburtstag

Einladung

zur öffentlichen Sondersitzung des Ortschaftsrates Zell-Weierbach am **Mittwoch 04.03.2015, 20 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentliche Sondersitzung

1. Konzept der Regionalen Schulentwicklung im Raum Offenburg ab dem Schuljahr 2016/17
- Auswirkungen auf die Weingartenschule/Rebland

Mit freundlichen Grüßen

Willi Wunsch

Ortsvorsteher

Einladung zur Halbjahresbesprechung der Vereinsvorstände

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Vereinsvorstände treffen sich am

Dienstag, 31.03.2015, 19.30 Uhr

im **Sitzungssaal des Rathauses Zell-Weierbach** zur Abstimmung der Veranstaltungstermine 2015

Es wird gebeten alle Termine zu nennen, damit sie in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden können.

Tagesordnung:

1. Informationen
2. Ortsentwicklung - Frau Schickle
3. Termine Veranstaltungskalender 2015
4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Willi Wunsch

Ortsvorsteher



Jumelage

Termin-Vorankündigung:

Partnerschaftstreffen/Jumelage

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
letztes Jahr im Juni haben wir hier ein wunderschönes Fest anlässlich des 50-jährigen Jubiläums unserer Partnerschaft mit Saint-Jean-de-Losne gefeiert. Dieses Jahr sind wir nun wieder turnusgemäß in unserer Partnerstadt eingeladen. Unsere französischen Freunde haben uns als Termin für das Treffen, an dem dieses Jahr auch die Freiwillige Feuerwehr Zell-Weierbach teilnehmen wird, den 09./10. Mai genannt.

Wir bitten nun alle, die gerne nach Saint-Jean-de-Losne mitfahren möchten, sich umgehend auf der Ortsverwaltung anzumelden, damit unsere Freunde in Frankreich planen können und wir die Busreservierung vornehmen können.

Für den Freundeskreis Saint-Jean-de-Losne
Sieglinde Metzler

Das Organisationsteam (Jumelage) trifft sich am Dienstag, den 03.03.2015 um 17.30 Uhr im Rathaus.

*Wir wünschen
ein schönes Wochenende*

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Landfrauennachmittag in Appenweier

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis lädt zum diesjährigen großen Landfrauennachmittag ein.

Er findet statt am Mittwoch, 04.03.2015 um 14.00 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Appenweier.

Eröffnet wird die Veranstaltung durch Dr. Martin Schreiner, Dezernent für den Ländlichen Raum im Ortenaukreis.

Im Mittelpunkt des Nachmittags steht der Vortrag von Dr. Silke Bauer, Dipl. Oecotrophologin, zum Thema „Wenn Essen zum Problem wird – Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Es wird gebeten, nur die ausgewiesenen Parkplätze der Schwarzwaldhalle Appenweier zu nutzen.

Fördermittel für Betriebe noch bis Ende 2015

„Perspektive 50plus“ der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis (KOA) bezuschusst Einstellung Arbeitsuchender über 50 Jahre

Unternehmen aller Branchen, die auf der Suche nach neuem Personal sind, bietet die „Perspektive 50plus“ in der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis ein umfangreiches Unterstützungsangebot an: Bei der Integration von langzeitarbeitslosen Menschen über 50 Jahre kann dieses neben einer passgenauen Vorauswahl geeigneter Bewerber auch Lohnkostenzuschüsse, die Übernahme von Qualifizierungsmaßnahmen und eine anfängliche Begleitung der neuen Mitarbeiter beinhalten. Die Fördermöglichkeiten durch die „Perspektive 50plus“ bestehen noch bis zu deren Projektende im Dezember 2015.

„Perspektive 50plus – Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ ist ein Programm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Ziel des Bundesprogramms ist es, die Beschäftigungsfähigkeit und -chancen arbeitsmarktfremder Menschen über 50 Jahre zu verbessern und diese wieder in den Ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Seit 2005 gibt es die „Perspektive 50plus“ im Ortenaukreis. Dank zahlreicher innovativer Maßnahmen und Aktionen wurden seither rund 3.000 Langzeitarbeitslose über 50 Jahre wieder in Lohn und Brot gebracht. Für die Projektarbeit stehen dem Ortenaukreis in 2015 insgesamt rund 2,5 Millionen Euro an Bundesmitteln zur Verfügung.

Detaillierte Informationen zur Förderung erhalten interessierte Unternehmen beim Projektleiter der „Perspektive 50“, Christian Klemp, unter Telefon 0781 – 805 9390 oder via E-Mail unter klemp.koa@ortenaukreis.de. Weitere Informationen zum Projekt und eine Jobbörse mit rund 150 Bewerbern finden Sie unter www.beschaeftigungspakt-suedwest.de.

FIONA – Info - Schulungen – Fortgeschrittene 2015

Zur Abgabe des **Gemeinsamen Antrages (GA) 2015** mit dem Programm FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) bietet das Amt für Landwirtschaft wieder Schulungen an.

Die FIONA Schulungen werden in Form einer Livedemonstration und für eine größere Personenzahl durchgeführt.

Die Schulungen finden im Großen Sitzungssaal (Zi. 190A) im Landratsamt Ortenaukreis in der Badstraße 20 in 77652 Offenburg statt.

Für ein besseres Verständnis der Schulungsinhalte sollten Sie sich zu FAKT und dem Gemeinsamen Antragsverfahren 2015 über www.landwirtschaft-bw.info oder in den Erläuterungen zum GA informieren.

Die Schulungen sind an den Anbauswerpunkten ausgerichtet. Das Amt für Landwirtschaft hat deshalb eine Gemeindeaufteilung in folgende drei Bereiche vorgenommen:

Grünlandbetriebe - Schwarzwald - Gemeinden:

Bad Peterstal-Griesbach, Biberach, Fischerbach, Gutach, Haslach, Hornberg, Hausach, Hofstetten, Mühlenbach, Nordrach, Oberhamersbach, Oberwolfach, Oppenau, Ottenhöfen, Schuttertal, Seebach, Seelbach, Steinach, Wolfach, Zell.)

Mo. 02.03.2015 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Mo. 02.03.2015 von 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

Do. 05.03.2015 von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Rebflächen, Dauerkulturen – Vorbergzone - Gemeinden:

Berghaupten, Durbach, Ettenheim, Gengenbach, Kappelrodeck, Kippenheim, Lautenbach, Lauf, Mahlberg, Oberkirch, Ohlsbach, Ortenberg, Renchen, Sasbach, Sasbachwalden,

Mi. 04.03.2015 von 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

Do. 05.03.2015 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Gemischtbetriebe – Rheinebene - Gemeinden:

Achern, Appenweier, Friesenheim, Hohberg, Kehl, Lahr, Meißenheim, Offenburg, Ringsheim, Rust, Schutterwald, Willstätt, Schwanau, Neuried, Kappel-Grafenhausen, Rheinau)

Mi. 04.03.2015 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Fr. 06.03.2015 von 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

Speziell für größere Ackerbaubetriebe, Weidemilchbetriebe und Betriebe mit Bewirtschafterwechsel werden die folgenden Spezialschulungen angeboten:

für Ackerbaubetriebe ab 15 ha – Schwerpunkt: ökologische Vorrangfläche

Di. 10.03.2015 von 18:00 Uhr – 22:00 Uhr

Do. 12.03.2015 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

für Grünlandbetriebe mit der geplanten Teilnahme an der FAKT Maßnahme Weidemilch mit Weidetagebuch:

Fr. 06.03.2015 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

ZA Zuweisung Sonderfälle insbesondere Hofübergaben nach dem 15.05.2013:

Di. 10.03.2015 von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0,

Fax 07841/601680

am Dienstag, den 10.03.15

von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr, im Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg

Der nächste Sprechtag findet statt am 24.03.15

Die Sprechtagbesucher werden um telefonische Terminvereinbarung unter 07841/2075-0 bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

INFOBEST Kehl/Strasbourg

17. März 2015: Internationaler Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der französische Rentenversicherungsträger Carsat Alsace-Moselle veranstalten ihren kommenden Rentensprechtag am Dienstag, 17. März 2015 von 9 Uhr bis 16 Uhr in den Räumlichkeiten der INFOBEST Kehl/Strasbourg.

Versicherte, die in Deutschland oder Frankreich gearbeitet haben oder sich derzeit im Beschäftigungsverhältnis befinden, haben damit die Möglichkeit, sich für jede Frage zum Thema Rente an einen Berater zu wenden.

Folgende Themen können in einem persönlichen Einzelgespräch mit den Rentenberatern behandelt werden:

- Versicherungsverlauf
- Rentenantrag
- Höhe der Rente
- Rentenansprüche in Deutschland und in Frankreich
- Erwerbsunfähigkeitsrente
- Sonstige Fragen zur Rente

Bitte beachten Sie: Die Deutsche Rentenversicherung ist für Fragen bezüglich der Rentenbesteuerung nicht zuständig.

Für diese Sprechtage sind **Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg** telefonisch, per E-Mail oder vor Ort **unbedingt erforderlich**.

Bei Terminvereinbarungen halten Sie bitte Ihre Versicherungsnummer bereit.

INFOBEST Kehl/Strasbourg

Rehfusplatz 11

77694 Kehl

Tel. D: 07851/ 94790

Tél. F : 03 88 76 68 98

E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Apotheken-Bereitschaft

Fr.,	27.02.	Apotheke am Ebertplatz Offenburg, Ebertplatz 12A
Sa.,	28.02.	Schloss-Apotheke Ortenberg, Hauptstr. 71
So.,	01.03.	Linden-Apotheke Caunes Offenburg, Lindenplatz 6
Mo.,	02.03.	Hilda-Apotheke Offenburg, Hildastr. 69
Di.,	03.03.	Apotheke Haaß Albersbösch, Heimbürgstr. 1
Mi.,	04.03.	Weingarten Apotheke beim Kulturforum Offenburg, Moltketstr.50
Do.,	05.03.	Hirsch-Apotheke Offenburg, Fischmarkt 3

Müllabfuhr

Dienstag, 03.03. grüne Tonne
Mittwoch, 04.03. gelber Sack

Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Fundsachen

Ein Schal kariert mehrfarbig

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Notfalldienst,	
Bereitschaftsdienst	01805/19292-460
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111
	1110-222
Dorfhelferinnenstation Nelli Beratz	0781/823293
	oder 07808/474400
Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden (z.B. bei Stromausfall)	07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova (Gas, Wasser)	08002/767767
Scherbentelefon	9 66 66 66
Ortsverwaltung Zell-Weierbach	823290
Montag, Dienstag, Mittwoch u. Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte "Lohgarten"	97065350
Kindergarten Weingarten	39025
Kernzeitbetreuung	97065350

Veranstaltungskalender

Samstag, 07.03.2015		Volkswandertage Wandergruppe Zell-Weierbach	Halle und Strecke
Sonntag, 08.03.2015			
Freitag, 13.03.2015	19.30 Uhr	Generalversammlung Schützenverein	Gasthaus Sonne
Freitag, 13.03.2015	19 Uhr	Generalversammlung FFW Zell-Weierbach	Feuerwehrhaus
Samstag, 14.03.2015		Papiersammlung Kolping	
Donnerstag, 19.03.2015		DRK- Blutspende	Halle
Freitag, 20.03.2015		Generalversammlung Hallenverein	Clubhaus Fußballverein
Samstag, 21.03.2015	19.30 Uhr	Frühjahrskonzert Musikverein	Halle
Freitag, 20.03., Samstag, 21.03. und Sonntag, 22.03.2015		Theateraufführungen der Kolpingfamilie	Pfarrzentrum Weingarten
Sonntag, 22.03.2015		Familientag HSV	Hundesportverein
Samstag, 28.03.2015	18 Uhr	Musiknacht „Sängerbund“	Winzergenossenschaft

Sonntag, 29.03.2015		Burgundertag	Winzergenossenschaft
Sonntag, 12.04.2015		Südbadische Fährtenhunde und Team Test Meisterschaft	Hundesportverein
Freitag, 17.04.2015		Mitgliederversammlung Kolping	Pfarrzentrum Weingarten
Freitag, 17.04.2015	10 Uhr	Generalversammlung mit Neuwahlen	Hundesportverein
Samstag, 18.04.2015	19 Uhr	Akkordeonspielring Konzert	Festhalle Rammersweier
Mittwoch, 22.04.2015	19 Uhr	Mitgliederversammlung DHB- Netzwerk Hausfrauen	Info DHB Netzwerk Hausfrauen, Schulstr. 3
Sonntag, 25.04.2015	19 Uhr	Frühlingsweinprobe der Zeller Abtsberg Winzer	Burgundersaal WG
Donnerstag, 30.04.2015	18 Uhr	Maibaumstellen Feuerwehr Zell-Weierbach	Dorfplatz

Heimatgeschichtskreis



Ereignisse im Heimatort

Erinnern Sie sich noch daran?

Unter dem Motto „Erinnern Sie sich noch“ möchten wir Ihnen Geschichts-Vergangenes aufzeichnen, wo sich der eine oder andere wiederfindet oder auch erinnert. Schulklassen- Vereins- und Familien-Bilder möchten wir als Schwerpunkt in diesem Jahr sammeln und auswerten. Dabei bitten wir Sie uns zu unterstützen.

Die **Fotopapierqualität** macht sich langsam bemerkbar, deshalb ist es sehr wichtig die Bilder richtig zu lagern. Auch rechtzeitig einzuscannen um die Qualität zu wahren. Leider hat auch der Zahn der Zeit an dem folgenden Bild genagt, doch einige der Personen sind noch zu erkennen.



Erkennen Sie noch alle auf dem Bild?

Schauen Sie mal in Ihr Album, wenn auch Sie solche Farb-Bilder haben, sollten Sie sich bei uns melden, denn noch können wir die retten.

Wichtig dabei ist, dass Sie die Bilder beschriftet haben, oder noch wissen wer auf der Aufnahme ist.

Muettersproch-

Käschтли“



Fascht vegesseni Wörter:

„abbordire“

Bedeutet: herbringen, vorbeibringen.

Reddensard

Des isch grad so viel als wenn d amme Ochs ins Horn pfetsch.

(Ein Ratschlag, der zu einem Ohr rein und zum anderen raus geht..)

Spruch der Woche

>>Reich genug ist wer zufrieden ist.<< (aus Frankreich)

Zitat der Woche:

>>Ein Gramm Belehrung ist mehr wert als ein Pfund Überredung.<< (Sprichwörtliche Redensart)

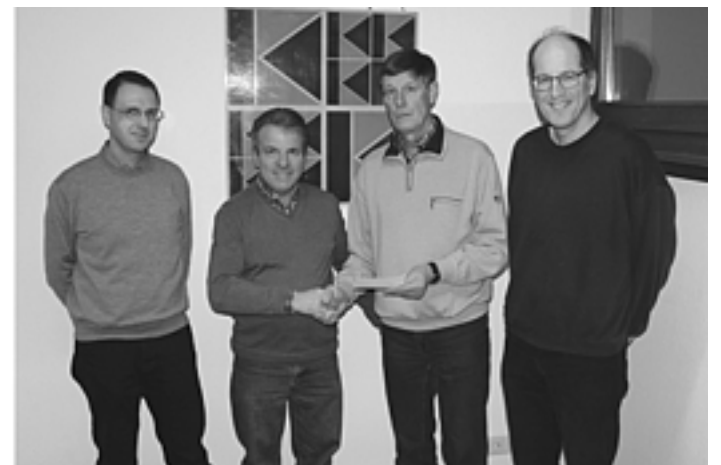
Das Wetter:

-g'friert's auf Virgilius (31.Februar), im März Kälte kommen muß.

- Wenn's der Hornung (Februar) gnädig macht, bringt der Lenz den Frost bei Nacht.

Danke sagen möchten wir der Kolpingfamilie Zell-Weierbach.

Zweimal im Jahr sammelt die Kolpingfamilie Altpapier im Ort. Der Erlös aus der Sammlung fließt guten Zwecken zu. So unterstützen sie auch unsere Kleindenkmal-Aktionen im Ort immer wieder. Am vergangenen Dienstag übergab der Vorsitzende der Kolpingfamilie Josef Basler, in der Vorstandssitzung, einen Scheck an den stellv. Vorsitzenden des HGV Alfons End, in Höhe von 400 € für die Restaurierung des „Weierbacher Kreuzes“, dafür ein herzliches Dankeschön.



vl. Präses Jörg Waldvogel, Alfons End, Josef Basler u. Stefan Stürzel



Übrigens am Samstag den **14.März** ist es wieder soweit, da ziehen die Kolpingbrüder durch die Straßen und Gassen und sammeln das gebündelte Altpapier ein. Helfen Sie durch Ihre Altpapier-Spende und sammeln Sie fleißig, denn Sie tun dadurch noch viel GUTES.

Aufruf:

Unterstützen Sie unsere Arbeit zum Erhalt der Klein-denkmale im Ort, durch Ihre Spende.

Viele kleine Spenden geben ebenfalls eine große Summe, deshalb sind wir auch über kleine Spenden sehr froh. Auch in der vergangene Woche gingen wieder dankenswerter Weise Spenden für die Restaurierung des Weierbacher Kreuzes ein.

Helfen Sie uns bitte auch die restlichen „Euros“ für die Restaurierung zusammen zu bringen.

Jeder Euro (€) und Cent zählt.

Bitte geben Sie bei Spenden den Verwendungszweck auf der Überweisung an, damit wir Ihre Spende dem jeweiligen Projekt zuteilen können.

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung bei Spenden über 100,- €

Und hier unsere Spendenkonten bei unseren beiden Ortskassen.

Unsere Spendenkonten lauten nach der SEPA- Umstellung ab sofort:

Spenden Kleindenkmale:

Volksbank: IBAN: DE 25 6649 0000 0011 8729 05
BIC : GENODE61OG1
Sparkasse: IBAN: DE 15 6645 0050 0004 8730 73
BIC : SOLADES10FG

Bitte merken Sie sich Freitag, den 17. April vor, da findet unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus zur Sonne um 19.30 Uhr statt, dazu möchten wir Sie heute schon herzlich einladen.

Verantwortlich für den Beitrag „**Zell-Weierbacher Heimatgeschichte**“ ist Alfons End

Erreichen können sie uns immer montags ab 19.30 Uhr im Archiv (2. Stock Rathaus) oder Tel. unter 01721078074. E-Mail alfons@cas-end.de . Unsere Postanschrift: Heimat u. Geschichtsverein Zell-Weierbach e.V. Rathausgasse 17 in 77654 Offenburg Zell-Weierbach.

Vereine Zell-Weierbach



Narrenzunft Zell-Weierbach

Narrenzunft Oldies!

Wir treffen uns wieder am 07. März 2015 um 19.00 Uhr im Narrenkeller.

Mitzubringen ist dieses Mal nur Gute Laune!

Zeller Narrenzunft e.V.
Helmut und Bärbel Mai



Musikverein Zell-Weierbach

„Wiener Blut“ ist das Hauptwerk bei unserem Frühjahrskonzert am 21. März

Mit Beginn der Fastenzeit heißt es für uns Musikerinnen und Musiker beim Üben nicht zu fasten sondern Gas zu geben. Und, so hat es auch schon Dirigent Johannes Kurz festgestellt: „Ich merke, dass die Musiker besseren Ansatz haben. Die Instrumente stimmen in sich wesentlich besser. Das Einstimmen geht viel schneller voran! Selten muss einer den Stimmzug heraus- oder hineinschieben.“

Das technisch anspruchsvollste Stück im Frühjahrskonzert für die Klarinetten und Querflöten ist die Ouvertüre „Wiener Blut“ zur gleichnamigen, eine der am meistgespielten von mindestens 16 Operetten des österreichischen Meisters der Operette, Johannes Strauß Sohn (1825 – 1899). Flugs wechseln die Duren von C-Dur bis zur ungewohnten E-Dur mit 4 Kreuzen. Immer wieder kommen gleiche oder ähnliche schnelle Themen vor, nur wie gesagt, in rasch wechselnden Duren. Da ist viel Übung angesagt, um nicht zu verkommen. Aber wir schaffen das! Am 21. März beim Frühjahrskonzert werden wir Sie mit „Wiener Blut“ mit schönen Melodien überraschen.

Wie bei vielen anderen Werken von Johann Strauß Sohn, gibt es zu der Operette „Wiener Blut“ keine Ouvertüre in klassischem Stil. Daher hat Max Schönherr (1903 – 1984) nach guter österreichischer Tradition mit Motiven aus der Operette eine Ouvertüre geschrieben. Die Operette „Wiener Blut“ wurde am 26. Oktober 1899 uraufgeführt. Eigentlich handelt es sich bei diesem beliebten Bühnenwerk um bekannte Strauß-Melodien früherer Jahre, die der Kapellmeister Adolf Müller junior zusammengestellt hat. Johann Strauß Sohn hat das Werk kurz vor seinem Tod am 3. Juni 1899 noch mit seinem Namen autorisiert.

Unser neues, sehr zeitgemäße Arrangement zur Ouvertüre „Wiener Blut“ stammt aus der Feder des österreichischen Komponisten Fritz Neuböck, geboren 1965. Er ist Direktor der Landesmusikschule Ebensee und komponiert seit 1990 vorwiegend für Blasorchester. – Seien Sie gespannt!

Ihr Musikverein Zell-Weierbach

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

Geocaching beim Schwarzwaldverein

Am 01.03.2015 startet der Schwarzwaldverein ein Geocaching. Es ist eine moderne Form einer Schatzsuche oder Schnitzeljagd für Jung und Alt mit GPS-Empfänger. Wer einen GPS-Empfänger hat kann diesen gerne mitbringen. Auf dieser Tour wird man einiges sehen, lernen und erfahren. Treffpunkt: 14:00 Uhr beim Vereinsheim „Walensteinhütte“ am Riedle-Waldparkplatz in Zell-Weierbach. Dauer etwa 2,5 Stunden, es ist geplant 2 bis 3 Cachs zu finden. Abschluss ist dann in der Walensteinhütte. Weitere Auskunft bei Adalbert Schwär, Tel.: 0781/43272

Alle Mitglieder, Neubürger im Offenburger Rebland und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen.

Vorankündigung

Der „Schwarzwaldvereins e.V. Zell-Weierbach“ unternimmt vom 05.09.15 – 12.09.15 eine „Wanderwoche im Bregenzer Wald“. Es werden leichte, mittlere bis alpine Wanderungen angeboten. Für die 7-tägige Wanderwoche ist bei den alpinen Wanderungen eine gute Kondition, Ausdauer, Schwindelfreiheit und Teamgeist zwingend erforderlich. Ein Hotel-Aufenthalt in Au im Bregenzer Wald ist vorgesehen. Nähere Informationen sind bei Dieter Wallasch, 0781/39604 erhältlich.

Unser Motto:

Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten. Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.zell-weierbach.de

**Wanderguppe
Zell-Weierbach**

Vorankündigung - Am Samstag den 07. März und Sonntag den 08. März findet wieder einmal unser Wandertag – der 46. – in der Abtsberghalle statt ! Auch eine Jugendwanderung ist dabei, die wieder mit Streckenrätsel lockt ! Bei richtiger Lösung winkt eine Urkunde und kleine Preise ! Also schon mal diese zwei Tage vormerken und uns in der Abtsberghalle besuchen, in der natürlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt – vor oder nach der Wanderung der 5 Km oder 10 Km !

Die Wandergruppe wünscht ein Schönes Wochenende !

Kultur- und Förderverein e.V.

- Abtsberghalle -

Einladung zur Generalversammlung am 20. März 2015

Zu unserer Generalversammlung am 20. März 2015 um 19.30 Uhr im Clubhaus des FV Zell-Weierbach laden wir Sie hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin

5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Über Ihren Besuch freuen wir uns.

**Schützenverein
Zell-Weierbach**

Am Freitag, 13. März 2015 findet um 19.30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Sonne in Zell-Weierbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Sportberichte
7. Ehrungen
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens 2 Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Werner Vogt eingereicht werden.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und am Schießsport Interessierte herzlich ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

**Fußballverein
Zell-Weierbach****Einladung Mitgliederversammlung FV Zell-Weierbach**

Zur Mitgliederversammlung des FV Zell-Weierbach am Freitag, den 06.03.15, um 19:30 Uhr im FVZ-Clubhaus laden wir gemäß Satzung § 12.1 die Mitglieder des FV Zell-Weierbach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Jahresbericht des Gesamtvorstands (1. Vorsitzender)
3. Jahresbericht Vorstand Sport
4. Jahresbericht Vorstand Jugend
5. Jahresbericht Vorstand Finanzen – Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstands
8. Ausblick 2015
9. Beschlussfassung über Änderung der Satzung im Punkt §12.2
10. Ehrungen langjähriger Mitglieder
11. Verschiedenes

Gemäß Satzung §12.9 kann jedes Mitglied bis spätestens 7 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim geschäftsführenden Vorstand eine Ergänzung der Tagesord-

nung beantragen. Die ist in der Versammlung bekannt zu geben. Die Mitgliederversammlung beschließt die Aufnahme von Ergänzungen der Tagesordnung.
Kontakt: webmaster@fv-zell-weierbach.de

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen
Im Namen des geschäftsführenden Vorstands



SPD - Ortsverein Zell-Weierbach

Liebe Mitglieder unseres Ortsvereins,
wir erinnern an unsere Mitgliederversammlung am Dienstag, 03.03.2015 – 20.00 Uhr, und bitten, hierzu die am 03.02.2015 ergangene Einladung zu beachten.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Wagner, 1. Vorsitzender
SPD-ORTSVEREIN ZELL-WEIERBACH
www.spd-zell-weierbach.de

Fortbildung

Einladung zum „Tag der Offenen Türen“ am Grimmelshausen-Gymnasium

Samstag, 28. Februar 2015, von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Das Grimmelshausen-Gymnasium lädt Sie herzlich zu einem informativen, bunten und facettenreichen Vormittag ein. Er wird von Eltern, Schülern und Lehrern gestaltet und vermittelt Ihnen einen Einblick in das Schulleben. An vielen Ständen gibt es Informationen. Der Schulleiter, Herr Kopriwa, informiert um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr über das Profil der Schule. Zeitgleich können Viertklässler die Schule in einer Rallye und in Workshops kennen lernen. Unsere Elterngruppe „Gesundes Frühstück“ lädt zum Frühstück im Foyer unserer Schule ein. Parkmöglichkeiten in Schulumgebung gibt es am Hallenbad, beim Ritterhausmuseum und im Parkhaus „Alt Offenburg“.

Das Schiller-Gymnasium informiert

Wir laden Eltern, Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und alle Interessierten herzlich ein zum
Tag der offenen Tür
am Samstag, 07. März 2015 von 10.00 bis 14.00 Uhr

Wir stellen vor:

- das neue Schiller-Konzept in Klasse 5:
 - o eine Fremdsprache: Englisch
 - o Extra-Förderung in Deutsch und Mathematik
 - o fünf Stunden Sport für alle,
- den Musikzug,
- den bilingualen Zug Englisch,
- das AG-Angebot (z.B. Volleyball-AGs, Experimentier-AG, Theater-AGs),
- das Förderprogramm mit unseren „Schillerstunden“,
- unsere frisch renovierte Sporthalle, die im Rahmen der Veranstaltung feierlich eingeweiht werden soll.

Um 10.30 Uhr und um 12.30 Uhr wird unser Schulleiter, Herr Keller, die Eltern informieren. Gleichzeitig können die Kinder die Schule „spielend“ kennenlernen. Wir bitten die Kinder, Sportschuhe mitzubringen.

Informationsveranstaltung der Erich-Kästner-Realschule Offenburg

Die Erich-Kästner-Realschule Offenburg lädt alle Eltern, Schülerinnen und Schüler der kommenden 5. Klassen zu einer Informationsveranstaltung am **Mittwoch, 11. März 2015 um 17.00 Uhr** ein.

Wir informieren über Möglichkeiten, Ziele und Anforderungen der Realschule und werden auch auf die anstehenden Veränderungen eingehen, die der neue Bildungsplan ab 2016/17 mit sich bringt, da diese Veränderungen auch die Schülerinnen und Schüler betreffen wird, die zum Schuljahr 2015/16 auf die Realschule wechseln.

Zudem geben wir Schülerinnen, Schülern und Eltern die Gelegenheit, die Erich-Kästner-Realschule von „innen“ kennen zu lernen.

Am Mittwoch, 25. März 2015 und am Donnerstag, 26. März 2015, jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr finden im Sekretariat der Erich-Kästner-Realschule die Anmeldungen für die 5. Klassen statt.

Nichtraucher in 6 Wochen

Die Fachstelle Sucht des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Grabenallee 5 bietet ab Dienstag, 10. März 2015, 17:30 Uhr, wieder einen therapeutisch geleiteten Raucherentwöhnungskurs an. Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell der Universität Tübingen „Nichtraucher in sechs Wochen“. Der Kurs wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldungen, Tel. 0781 / 91 93 48 - 0.

Führerschein weg?

Fachstelle bietet Kurs zur Vorbereitung auf die MPU
Offenburg. Die Fachstelle Sucht Offenburg des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation bietet ab März wieder einen MPU-Vorbereitungskurs an. Dieser Kurs richtet sich an alle, die den Führerschein wegen Alkohol am Steuer verloren haben und eine MPU machen müssen. Die Fachstelle Sucht bietet eine fundierte und qualifizierte Vorbereitung auf die MPU an. Der Kurs beginnt am Samstag, 28. März 2015 und findet an jeweils 6 Samstagvormittagen von 9 bis 12 Uhr statt. Infos erhalten Sie unter 0781 / 91 93 48-0.

Gewerbe Akademie Offenburg

Basiskurs zur Heidenhain-Programmierung
Die Gewerbe Akademie Offenburg ist offizieller Schulungspartner für Heidenhain-Steuerungen. Somit wird hier neuestes Wissen aus dem Bereich der CNC-Systemsteuerungen vermittelt. So findet vom 2. Bis 6. März ein Basiskurs in der Klartet-Programmierung nach Heidenhain statt. Die Teilnehmer können danach nach Werkstückzeichnungen Programm im Heidenhain-Klartext-Dialog erstellen und testen. Das Basiswissen umfasst die Dateiverwaltung, Werkzeugtabelle und Datenübertragung.

Im weiteren Verlauf der Schulung stehen Bahnfunktionen, Zyklen und die Programmier- und Bedientechniken auf dem Stundenplan. Geeignet ist der Kurs für Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen und CNC-Ausbilder.

Der Lehrgang ist zertifiziert. Somit können die Weiterbildungskosten für diesen Lehrgang unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden.

Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

IHK Südlicher Oberrhein

„Wirtschaftstag Nordafrika“

IHK Informationsveranstaltung am 12. März 2015 in Freiburg Wer Geschäftschancen in Nordafrika erfolgreich nutzen möchte, braucht eine intensive Vorbereitung. Geschäfte mit der arabischen Welt unterliegen besonderen rechtlichen und kulturellen Spielregeln. Dies gilt für die Suche und Auswahl von Vertriebs- und Kooperationspartnern vor Ort, die Gestaltung von Export- und Vertriebsverträgen sowie die Vermeidung interkultureller Fallstricke bei der Geschäftsanbahnung und der Zusammenarbeit mit Mitarbeitern und Vertriebspartnern vor Ort.

Um Unternehmen wichtige Markttrends sowie das grundlegende Rüstzeug an vertriebsstrategischen, rechtlichen und interkulturellen Informationen für Geschäfte in Algerien, Marokko und Tunesien zu vermitteln, veranstaltet die IHK Südlicher Oberrhein am Donnerstag, 12. März 2015 von 10:00 bis 13:00 Uhr in Freiburg einen Wirtschaftstag Nordafrika. Teilnahmegebühr pro Person: 50,00 Euro für IHK-/HWK-Mitglieder.

Programm und Anmeldung bei:

IHK Südlicher Oberrhein, Frau Christine Richmann,
Tel.: 07821/2703-692,
E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

Kunstschule Offenburg

Eine Schaukel voller Freunde

Ein Kunstkurs zum Thema Freundschaft

In der Kunstschule dreht sich am Mittwoch, 4.3. von 14.30-16.00 Uhr für zwei Termine alles um das Thema Freundschaft. Zunächst bauen sich die Kinder kleine Schaukeln aus Holz. Anschließend nehmen dann alle Freunde, ob Tiere oder Menschen darauf Platz. Diese werden aus Draht, Gips und Papier hergestellt und mit Farben angemalt. Anmeldung und Informationen: Kunstschule Offenburg, Tel.: 0781-9364.320 oder www.kunstschule-offenburg.de

Möglichkeiten der Malerei – Vier malerische Sonntage

Die Kunstschule Offenburg bietet ab März 2015 einmal im Monat, jeweils Sonntags von 10.30 - 17:30 Uhr, ein vielschichtiges malerisches Programm für Kunstinteressierte an. Es beginnt am 08. März mit dem Thema: „Fenster als Landschaft“. Der zweite Termin am 19. April, trägt das Thema: „Lampe: Licht und Schatten“. Die malerischen Sonntage setzen sich fort am 10. Mai mit dem Thema: „die Elemente“ und am 14. Juni mit „Spur und Bewegung“.

Die Intensivseminare sind für Menschen gedacht, die die Lust am Malen antreibt oder diese entwickeln möchten. Fröhliches Tun und experimentelles Suchen bestimmen den Weg im Atelier die Möglichkeiten der Malerei auszuloten. Für die Kurstage sind keine Vorkenntnisse notwendig. Gemalt werden kann mit allen zur Verfügung stehenden Malmaterialien.

Anmeldung und nähere Information bei der Kunstschule Offenburg, Weingartenstr. 34b, Offenburg.
Telefon 0781 – 9364-320 und
www.kunstschule-offenburg.de

Bildungszentrum Offenburg

Die Jahreszeiten der Liebe - Winter

Seminar über den Wandel der Partnerschaft

Paare jeden Alters sind zu diesem Tagesseminar eingeladen. Als „Jahreszeiten der Liebe“ können verschiedene Lebenszyklen bezeichnet werden, die ein Paar auf seinem gemeinsamen Weg durchläuft.

An diesem Seminartag werden die verschiedenen Kompetenzen und Erfahrungen mit ins Gespräch gebracht, verbunden mit kreativen Impulsen sowie Achtsamkeits-, und Selbstwahrnehmungsübungen.

Leitung: Angelika Hitzel, Dipl. Pädagogin und Gerhard Seider, Ehe- und Familienberater

Termin: Donnerstag, 5. März 2015 von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Kosten: 20,00 Euro pro Paar und Termin

Anmeldung bis 2.3.15

Veranstalter: Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Offenburg und katholisches Bildungszentrum Offenburg

Anmeldung und Veranstaltungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel.: 0781/925040

info@bildungszentrum-offenburg.de,
www.bildungszentrum-offenburg.de

Kurs ab März: Progressive Muskelentspannung

Das Bildungszentrum Offenburg lädt Interessierte ab 5. März zu einem achteiligen Kurs zur Entspannung und Achtsamkeit ein: „Mehr Wohlbefinden mit Progressiver Muskelentspannung“:

Eine bewährte und leicht zu erlernende Methode zur Entspannung ist Progressive Muskelentspannung nach Jacobson. Einzelne Muskelgruppen werden nacheinander zuerst gezielt angespannt und dann entspannt, was dem Körper zum schrittweisen Lockerwerden verhilft. Die Übungen sind einfach, sollen Gesundheit und Gelassenheit stärken und wirksam das Wohlbefinden fördern.

Veranstaltungszeit ist jeweils Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr. Der Kurs ist von den Krankenkassen zur Prävention anerkannt, die Referentin ist Martina Wieber.

Die Kursgebühr beträgt 60 Euro, Anmeldungen bis 2.3.15. Die Teilnehmenden werden gebeten, bequeme Bekleidung, warme Socken, Isomatte oder Wolldecke als Unterlage, Decke und evtl. ein Kissen mitzubringen.

Anmeldung und Ort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39
77652 Offenburg, Tel.: 0781/925040 weitere Infos zum Kurs unter www.bildungszentrum-offenburg.de

Sonstige Veranstaltungen

Die Knallfrosch-Combo Weier veranstaltet „Die Fete“

Am Samstag, den 28.02., gibt es ab 20 Uhr nochmal für alle Feierwilligen die Gelegenheit, sich zu treffen, die letzten Wochen Revue passieren zu lassen, zu reden oder auch abzutanzten: „Die Fete“ ist wieder in der Weierer Halle zu Gast. Keine Fasent, kein Bühnenprogramm, aber ganz viel gute Musik mit DJ ERIC BOY und den Garanten für gute Stimmung Tom & Andy. Wir freuen uns heute schon darauf!!! „Die Fete - mehr als eine Disco“ - Das Beste aus vier Jahrzehnten Disco Geschichte

Schwarzwaldverein Offenburg

Franz Kafka schreibt u.a.: „**Wege entstehen dadurch, dass man sie geht!**“, und so laden wir Sie, d.h. den Leser, bzw. die Leserin ein, an den nachfolgend beschriebenen Aktivitäten unverbindlich teilzunehmen.

Am **Donnerstag, den 28.02.**, wandern die Senioren von Oberkirch auf dem Ortenauer Weinpfad (Winterverhältnisse berücksichtigt) über das Fürsteneck und Bottenau in das Herztal (Einkehr), danach weiter über Nußbach nach Zusenhofen – Wanderung ca. 9 km / 250 HM – für Einsteiger geeignet – Treffpunkt: 10.40 Uhr Schalterhalle BHF Offenburg – Führung: Horst Killius (Tel. 9707395) + Ewald Küsters (Tel. 41869).

Am **Sonntag, den 01.03.**, gibt es eine Stadtwanderung am Mühlbachpfad zum Großen Deich und zum Gasthaus Bleiche – für Einsteiger geeignet – Wanderzeit ca. 3 Std., ca. 8 km – leichte Wanderung – Treffpunkt: 13.30 Uhr Kreuzkirche am Ölberg – Rückkehr ca. 17.00 Uhr – Führung: Ursula Meyer (Tel. 37505).

Am **Freitag, den 06.03.**, ist wieder Stammtisch im Gasthaus Brandeck, Zellerstraße, um 19.00 Uhr angesagt – Thema ist das internationale Jahr des Bodens, das da heißt: „Entschuldigung, Sie stehen auf 320 Millionen Lebewesen!“ – Silke Kluth gibt uns einen tiefen Einblick in eine verborgene Welt des Bodens.

Die neuen Wanderpläne sind vorrätig ! – Bitte anfordern bei Horst Killius (Tel. 9707395).

Jeden Mittwoch, 9.00 Uhr, treffen sich die 2 Nordic-Walking-Gruppen am Sportplatz in Rammersweier (Durbacher Straße) – eine Tour für sportliche Teilnehmer, die etwas schneller gehen, und gleichzeitig eine weitere Gruppe, die gerne wandert – jeweils 90 Minuten – Und sollte es einmal regnen, sind wir trotzdem mit Regenschirmen unterwegs – Führung: Sophie Küsters (Tel. 41869) + Jürgen Klemm (Tel. 33477). – Teilnahme kostenlos !

Frauen- und Mädchengesundheitszentrum Offenburg e. V.

Wir singen „Lieder aus aller Welt“

Frauen treffen sich zum Singen von wunderschönen, kraftvollen und meditativen Liedern, Kanons, Mantren und traditionellen Gesängen aus verschiedenen Kulturen der Welt sowie deutscher Lieder. Die Lieder sind kurz und einprä-

sam, werden oft wiederholt und zum Teil mit leichten Begleitstimmen versehen. Allen gemeinsam ist: Sie lassen die ursprüngliche Kraft und Freude des Singens erleben, sind ohne Notenkenntnisse leicht zu erlernen und es bedarf keiner Voraussetzungen. Die Lieder werden begleitet mit Schamanentrommel und anderen Perkussioninstrumenten.
Ort: fmgz Offenburg, Hindenburgstr. 28
Termin: Freitag, 27. Februar 2015 von 19.30 – 21 Uhr
Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: 07832 / 97 77 99

Klangmeditation – Entspannung & Harmonie im Klang

Zarte Klänge von Klangschalen, Gong, Hang u. anderen exotischen Instrumenten begleiten interessierte Frauen an diesem Abend in eine positive Atmosphäre der Entspannung im Liegen. Sie kommen zu sich selbst und können loslassen.

Mitzubringen sind: Matte, 2 Decken u. 1 kl. Kissen, warme Kleidung, warme Socken

Ort: fmgz Offenburg, Hindenburgstr. 28

Termin: Samstag, 28. Februar 2015 von 19 – 20.30 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon 07832 - 97 77 99

Die Kraft der Vergebung -

Vergebungsritual Ho'oponopono

In diesem Workshop für Frauen, geht es um das Vergebungsritual Ho'oponopono. Dies ist eine geistige- spirituelle Reinigungsmethode, eine Reinigung von Ängsten und Sorgen, von destruktiven Verhaltensmustern, alten Glaubenssätzen, die der persönlichen und spirituellen Entwicklung entgegenstehen. In diesem Workshop werden wir durch ein wunderschönes Ritual unser Leben klären. Altlasten abschütteln, uns selber und Anderen verzeihen. Unser Leben wird dadurch befreit, glücklicher und voller Lebensfreude.

Ort: fmgz Offenburg, Hindenburgstr. 28

Termin: Mittwoch, 04. März 2015 von 19.30 – 22 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: 0781/ 6 30 08 29

Die Eleganz der Madame Michel

Modernes Märchen über drei Einzelgänger in einem großbürgerlichen Pariser Wohnhaus und die Unvorhersehbarkeit des Lebens

FSK: ab 12

Ort: Forumkino Offenburg

Termin: Donnerstag 05. März 2015, 20 Uhr

Systemische Aufstellungen

Aufstellungen sind ein wirksames Instrument mit dem bei körperlichen u. psychischen Belastungen, Fragen zu Beziehung in Familie, Arbeit, Konflikten u.v.m. Lösungen erlebbar werden. In diesem Workshop für Frauen, arbeiten wir mit der systemisch-energetischen Prozessarbeit. Bitte ausführlichen Flyer anfordern.

Ort: fmgz Offenburg, Hindenburgstr. 28

Termin: Samstag, 07. März 2015 von 14 - 19 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: 07832 / 97 77 99

Mehr Sicherheit und Balance im Alltag

Rückenschmerzen, Senkungsgefühle, eine schwache oder überspannte Beckenbodenmuskulatur: Viele Frauen kennen diese Probleme. Oft ist nicht bewusst, dass unser Becken und der Beckenboden in einer engen Wechselbeziehung zum Rücken und anderen Körperteilen stehen. Dieses Bewusstsein wollen wir in diesem Workshop entwickeln. Es geht dabei nicht um ein Trainieren der Muskulatur, vielmehr

um einen liebevollen, ganzheitlichen Umgang mit dem Becken als Kraftzentrum und lebendigem Mittelpunkt des Organismus. Workshop im Frauen- und Mädchengesundheitszentrum (fmgz), Offenburg, Hindenburgstr. 28. Bitte beachten Sie: Termin 21. März (nicht wie ausgeschrieben am 14.3.), 10 – 12.30 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon 0781 / 9 48 64 88.

Wenn das Essen zum Problem wird....

In den letzten Jahren ist die Zahl der Frauen, die Probleme mit ihrem Essverhalten haben, gestiegen. Dabei reicht die Bandbreite von einem problematischen Essverhalten bis zu einer manifesten Essstörung. Als Ergänzung zum Behandlungssystem sowie Unterstützung z. B. nach einem Klinikaufenthalt hat sich Gruppenarbeit als wichtig und sinnvoll erwiesen. Die Erfahrungen anderer Betroffener und gegenseitige Unterstützung in der Alltagsbewältigung können helfen, Schritte zur Lösung eigener Probleme herauszufinden. Der Austausch untereinander wird als wohltuend empfunden. Das Frauen- und Mädchengesundheitszentrum (fmgz), Offenburg, Hindenburgstr. 28 bietet neben Beratung auch die Möglichkeit an einer angeleiteten Gruppe teilzunehmen. Nach einem persönlichen oder telefonischen Gespräch können interessierte Frauen ab 18 Jahre in die Gruppe einsteigen.

Anmeldung Telefon 0781 / 9 48 64 88 oder per E-Mail: fmgz-offenburg@t-online.de

Zweite Anmeldephase für das raceextract. WOMC 24h Mountainbike Rennen von Offenburg endet am 28.02.2015

In großen Schritten geht es auf das Mountainbike Event 2015 zu: das raceextract. WOMC 24h Rennen von Offenburg presented by World of MTB Magazin vom 03.-05. Juli 2015. Nach zehnmaliger Mountainbike Challenge und fünfmaligem Mountainbike Weltcup veranstaltete die Offenburger Sportvermarktungsagentur Scheiderbauer Sports 2014 ein ganz neues Format: ein 24-StundenRennen sowohl für Hobby- als auch für Lizenzfahrer. Im Sommer folgt nun die Neuauflage, bei der interessierte Mountainbiker die Wahl zwischen zwei verschiedenen Rennformaten haben: entweder die verkürzte 6 Stunden Variante oder das Hauptrennen mit 24 Stunden.



Einzelstartplätze besonders gefragt

Wie im Vorjahr sind die Einzelstartplätze der 24h besonders begehrt, hier sind nur noch 15 Plätze verfügbar. Aber auch das 6h Rennen erfreut sich besonderer Beliebtheit. Hier sind noch 18 Startplätze für Einzelstarter und 11 für Zweier-

Teams frei. Die restlichen Startplatzkontingente beider Rennen sind unter www.womc.de zu finden, wo man sich auch direkt anmelden kann. Und für diejenigen, die sich zuerst die Konkurrenz anschauen möchten, ist ab sofort die aktuelle Teilnehmerliste online abrufbar. Die zweite Anmeldephase endet am Samstag, 28. Februar um 24:00 Uhr. Für Kurzentschlossene gibt es dann von 1. April bis 31. Mai noch eine dritte und letzte Anmeldephase.

Volunteers gesucht

Und wer nicht selbst in die Pedale treten, aber dennoch aktiv am Renngeschehen teilnehmen möchte, kann dies auch als Volunteer. Freiwillige Helfer als Streckenposten oder an der Verpflegungsstation sind jederzeit willkommen und werden gebeten, sich direkt an den Veranstalter zu wenden.



Ein Nachmittag mit Frau von H.

Am Dienstag, 3. März, um 15 Uhr lädt das Seniorenbüro wieder zu der Reihe „Ein Nachmittag mit Frau von H.“ mit Renate von Heimbürg ein. Sie führt durch die Ausstellung „Lambert Maria Wintersberger“ des Kunstvereins Offenburg-Mittelbaden e.V. im Kulturforum. Die Teilnahme ist kostenlos. Treffpunkt ist vor Ort.

Mit seiner hintergründigen figurativen Malerei galt der 2013 verstorbene Wintersberger als einer der bedeutendsten jungen deutschen Maler der Pop Art. Beim Betrachten des Querschnitts seines Lebenswerks von 1961 bis 2013 bieten sich vielerlei Ansätze zu Bildgesprächen, weil die künstlerische Qualität, der Umgang mit Farbe, das Sichtbare mit dem Unsichtbaren seine Bildwelt trotz radikaler Wechsel im Malstil bestimmen insbesondere auch in seinen Selbstportraits.

Familienführung

Ein Krokodil gibt's nicht nur am Nil

Am Sonntag, den 1. März 2015 um 15 Uhr können Erwachsene mit Kindern ab 5 Jahren in der Familienführung „Ein Krokodil gibt's nicht nur am Nil“ den Offenburger Krokodilen auf die Spur kommen.

Jeder 1. Sonntag ist Familientag im Museum! Im Schaudepot im Salmen kann man Reptilien wie das Krokodil anschauen und viel Interessantes über ihr Aussehen, ihr Leben und ihr Verhalten erfahren. So erfahren die Kinder, dass Krokodile nicht nur gefährlich, sondern dass sie bei der Aufzucht ihrer Jungen auch sehr liebevoll sind. Und es geht auch um die „Krokodilstränen“. Im praktischen Teil wird ein Memory gebastelt und damit gespielt.

Mit Alexandra Eisinger

Gebühr 4 € p.P.

Treffpunkt Museum

Info & Anmeldung unter Tel. 0781-82 2577

Führung

Gretel Haas-Gerber. Familienbande

Am Mittwoch, den 4. März 2015 um 18.30 Uhr lädt die Städtische Galerie zu einer Führung in der Sammlungspräsentation "Familienbande" im Gretel Haas-Gerber Raum ein.

„Ich kenne keine Künstlerin, die sich so kontinuierlich und entschieden mit dem Thema ‚Familie‘ auseinandergesetzt hat, wie es meine Mutter in Bildern, Zeichnungen und Skizzen tat.“ So lautet die Einschätzung von Heidrun Kaupen-Haas. Die Tochter Gretel Haas-Gerbers saß selbst immer wieder Modell für die Malerin und Zeichnerin, die eine glänzende und genaue Beobachterin ihrer Umgebung war. Auch die eigene Physiognomie war zeitlebens Studienobjekt für sie, wie zahlreiche Selbstbildnisse bezeugen. In dieser Ausstellung werden weitgehend unbekannte Selbstportraits, Bildnisse der Eltern, der Kinder und des Ehemanns der Künstlerin präsentiert. Sie geben sehr persönliche Einblicke in familiäre Beziehungen und dokumentieren zugleich eine faszinierende künstlerische Entwicklung.

Das malerische und zeichnerische Werk von Gretel Haas-Gerber (1903-1998) gehört nach einer Schenkung der Familie in wesentlichen Teilen der Stadt Offenburg. In einem Raum der Städtischen Galerie sind nach den beiden großen Retrospektiven zu Malerei und Zeichnung als Jahresausstellung Werke der Sammlung zu sehen, ergänzt durch weitere, noch nie gezeigte Werke der Gretel-Haas-Gerber-Stiftung.

Mit Constanze Albecker-Gänser
Gebühr 4 €
Info Tel. 0781 - 82 2040

Kurs für Kinder Feuer und Flamme

Am **Freitag, den 6. März 2015 um 15 Uhr** können Kinder von 8-12 Jahren im Museum im Ritterhaus viel Wissenswertes und spannendes rund um das Thema Feuer erfahren. Feuer, Wärme und Licht sind lebenswichtig für den Menschen. Wie aber kamen die Menschen zum Feuer? Wie wurde das Feuer entdeckt, wie machte man Feuer? Und welche Feuerstellen gab und gibt es? Die Kinder dürfen selbst mit Feuerstein und Pyrit Funken schlagen. Im Anschluss stellen sie ein römisches Öllämpchen aus Ton her.

Mit Alexandra Eisinger
Gebühr 4 €

Anmeldung erforderlich und möglich bis zum Vortag 12 Uhr unter Tel. 0781/82 2577

Tag des Märchens im Museum

Am **Sonntag, den 8. März 2015** findet wieder der beliebte Tag des Märchens im Museum im Ritterhaus statt. Unter dem Motto „Märchen der Brüder Grimm“ wird die Welt der Märchen für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene durch Erzählen und Figurenspiel lebendig.

Die erste Erzählstunde beginnt um 14.00 Uhr: Elisabeth Ehret vom Ehrethof beginnt den Nachmittag mit dem Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ und die Musikpädagogin Doris Rottenecker spielt Lieder für Kinder zum Mitsingen und Hören.

Nach einer kurzen Pause zeigt dann um 15 Uhr die Blaue Märchenbühne ihr farbiges Schattentheater vom „Froschkönig“ der Brüder Grimm. Wer kennt sie nicht, die Geschichte vom Frosch, der von einer Königstochter wieder zum Traumprinzen geküsst wird. Die Blaue Märchenbühne lässt die Geschichte in der ihr eigenen Art mit zarten transparenten Figuren und durchleuchteten Kulissen auf der Bühne lebendig werden.

Erzählerin ist Dorothea Schlesinger, inszeniert und gestaltet ist die Geschichte von Sabine Kaysers und wird von ihr und ihrem Team gespielt, musikalisch begleitet Werner Pohl auf dem Cello. Im Anschluss erzählt und spielt Sigrid Voigt „Das tapfere Schneiderlein“. Beginn ist um 16.00 Uhr.

Auch dieses Mal geht der gesamte Erlös des Tages an eine karitative Organisation für Kinder, dieses Mal an die Casa Verde, einem Kinderheim in Peru.

Gebühr: Kinder 5€ / Erwachsene 5 €
Kartenvorverkauf im Museum!
Info-Tel. 0781-82 2577



**LandFrauenVerein
Offenburg / Land, Hohberg,
Schutterwald**

Einladung:

Zum großen Landfrauennachmittag lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis auf Mittwoch, 4. März, nach Appenweier ein. Beginn ist um 14 Uhr in der Schwarzwaldhalle. Die Veranstaltung eröffnet Martin Schreiner, Dezernent für den Ländlichen Raum im Ortenaukreis. Im Mittelpunkt des Nachmittags steht der Vortrag der Oecotrophologin Silke Bauer. Sie spricht zum Thema »Wenn Essen zum Problem wird – Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten«.

Bitte in den Ortschaften Fahrgemeinschaften bilden.

Evang. Erwachsenenbildung Ortenau

Ärztlich assistierter Suizid – was wollen wir erlauben

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau lädt in Kooperation mit dem Katholischen Bildungszentrum Offenburg am Mittwoch, 4. März um 19.30 Uhr zu einem Vortrags- und Gesprächsabend in den Gemeindesaal der Stadtkirche, Poststraße 16 in Offenburg ein. Frau Dr. Ruth Scholz, katholische Moralthologin und Pastoralreferentin referiert zu dem Thema „Ärztlich assistierter Suizid – was wollen wir erlauben?“

In einigen unserer Nachbarländer ist es Ärztinnen und Ärzten erlaubt, Sterbenden ein zum Tode führendes Medikament zu verabreichen. In der Schweiz besteht sogar die Möglichkeit, von Organisationen Hilfe beim Suizid zu erhalten. In Deutschland diskutiert der Bundestag gerade, ob und unter welchen Bedingungen auch bei uns ärztliche Beihilfe zum Suizid erlaubt werden soll. Am Vortragsabend wird beleuchtet, über welche Optionen der Deutsche Bundestag aktuell berät und was für oder gegen die einzelnen Gesetzesvorhaben spricht. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im Gespräch die eigene Meinung weiter zu entwickeln. Eintritt 5,- Euro, Infos unter 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de.

Reise – Weimar und das Bauhaus – „Ein unerhörtes Kunstereignis“

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau veranstaltet vom 3. bis 6. Mai 2015 eine Reise nach Weimar. Spätestens seitdem in Weimar im Jahr 2009 der 90jährige Geburtstag des Bauhauses gefeiert wurde, richtet sich der Blick beim Besuch der traditionsreichen Stadt nicht nur auf Cranach, Bach, Goethe, Schiller oder Liszt, sondern auch auf die Künstler und Künstlerinnen der frühen Moderne. „Ein unerhörtes Kunstereignis“, nennt die Bildhauerin Ilse Fehling in ihren Erinnerungen die Inspiration, die von dieser wohl bedeutendsten Designschule des 20. Jahrhundert für sie ausging. Auf dieser Reise werden kunstbegeisterte Menschen in die Kulturstadt Weimar entführt und mit ihnen

auf dem gewichtigen Boden der klassischen Tatsachen den Spuren der frühen Moderne und des Bauhauses nachgegangen. Die Leitung haben Anneliese Metzler, Erwachsenenbildnerin und Dr. Ulrike Müller, Kunsthistorikerin. Informationen und Flyer bitte unter Tel. 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de anfordern.

Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim e.V.

Flohmarkt für Kinderartikel

am Samstag, den 7. März 2015 von 14 – 16 Uhr

in der Gottswaldhalle in Griesheim

Am Samstag, dem 7. März 2015 veranstaltet der Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim von 14 – 16 Uhr zusammen mit den Eltern des Kindergartens seinen traditionellen Frühjahrsflohmarkt.

An über 70 Tischen wartet ein großes Angebot an Kleidung, Spielzeug, Bücher und vieles mehr rund ums Kind. Es sind bereits alle Tische vergeben.

Unser Team lädt Sie dazu ein, aus unserem reichhaltigen Kuchenbuffet Ihren Lieblingskuchen zu wählen und bei einer Tasse Kaffee in unserem Flohmarkt-Café zu genießen. Gerne können Sie auch Kuchen nach Hause mitnehmen.

Der Erlös des Flohmarktes geht an den Förderverein, der damit wieder zahlreiche Projekte des Kindergartens, der Grundschule und für Jugendliche großzügig unterstützen kann!

Förderverein für Kinder und Jugendliche Griesheim



Benefizkonzert am 11. März 2015 zugunsten der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch

Zum 50-jährigen Jubiläum der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. spielen am 11. März 2015 zwei renommierte Kapellen der sinfonischen Blasmusik in der Oberrheinhalle auf: Das Heeresmusikkorps 10 aus Ulm und die Stadtkapelle Offenburg. Schirmherrin der Veranstaltung ist Edith Schreiner, Oberbürgermeisterin der Stadt Offenburg.

Die Soldatinnen und Soldaten des Heeresmusikkorps Ulm bezeichnen sich selbst als „die klingenden Botschafter der Bundeswehr aus Baden-Württemberg“. Das Orchester besteht aus 50 professionellen Musikerinnen und Musiker. Jedes Jahr absolvieren sie rund 130 Musikeinsätze. Vom traditionellen Militärmarsch bis Big Band Sound, von der Klassik bis zur Moderne – das Heeresmusikkorps Ulm präsentiert jede Stilrichtung.

Die Stadtkapelle Offenburg hat sich weit über Offenburgs Grenzen einen Namen gemacht. Frankreich, Italien, Österreich und die gesamte Bundesrepublik gehören als Spielorte zur Jahrestournee. Mit ihrer musikalischen Bandbreite, von Musical-Melodien über Klassik bis zum Potpourri, avanciert die Stadtkapelle immer wieder auf das Neue zum Publikumsliebbling.

Termin: 11. März 2015, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Oberrheinhalle

Preis: 18,50 Euro

Eintrittskarten gibt es bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen oder bei der Messe Offenburg.

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Im Seewinkel 3

77652 Offenburg

Telefon 0781 9225-53

www.lebenshilfe-offenburg.de

Ortenau Klinikum

Vortrag: „Mehr Lebensqualität mit Blase und Darm im Alter“

Zu einem Vortrag über „Mehr Lebensqualität mit Blase und Darm im Alter“ lädt der Spitalverein Offenburg im Rahmen seiner Reihe „Alt - jeder will es werden, keiner will es sein“ am Donnerstag, den 12. März um 19 Uhr in das Ortenau Klinikum in Offenburg, St. Josefsklinik ein. Miriam Lefèvre, Urotherapeutin und Beckenbodenkursleiterin am Ortenau Klinikum in Offenburg, und Sybille König, Beckenbodenkursleiterin bei der VHS-Offenburg, stellen Möglichkeiten einer guten Versorgung bei bestehender Inkontinenz vor, um Lebensqualität bis ins hohe Alter zu bewahren. Aus dem pflegerischen Alltag wissen die Referentinnen, dass mit zunehmendem Alter, körperlicher Gebrechlichkeit und Nachlassen von geistigen Fähigkeiten das Risiko einer Inkontinenz auf bis zu 90 Prozent steigen kann. Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden für den Spitalverein Offenburg sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Waldorfkindergarten Offenburg

Frau Holle - Puppenspiel und Bastelstube

Mittwoch, 18. März 2015

2 Vorstellungen: 15.30 und 16.15 Uhr im

Waldorfkindergarten Offenburg, Vogesenstraße 12, 77652 Offenburg

Eintritt frei, Spenden willkommen

Frau Holle

Einladung zum Puppenspiel mit Bastelstube im Waldorfkindergarten Offenburg

Kinder lieben es, in die faszinierende Welt der Märchen einzutauchen. Am Mittwoch, den 18. März 2015, um 15.30 Uhr führt der Waldorfkindergarten Offenburg das Puppenspiel "Frau Holle" auf. Mit etwa einer halben Stunde Spielzeit ist es bereits für Kinder ab 3 Jahren sehr gut geeignet. Die Vorführung ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Es finden zwei Aufführungen statt: 15.30 und 16.15 Uhr. Die Bastelstube ist geöffnet von 15.30 bis 16.45 Uhr.

Das Puppenspiel regt die Phantasie der Kinder an und lässt sie die Handlung und Stimmung innerlich miterleben. So können sie Neues entdecken und ihre eigenen Erfahrungen machen.

Frau Holle - Puppenspiel und Bastelstube

Mittwoch, 18. März 2015

2 Vorstellungen: 15.30 und 16.15 Uhr im

Waldorfkindergarten Offenburg, Vogesenstraße 12, 77652 Offenburg

Eintritt frei, Spenden willkommen

Zeugen Jehovas

Kreiskongress der Zeugen Jehovas der Gemeinde Offenburg-Ost

>Suche Frieden und jage ihm nach<

Jehovas Zeugen der Gemeinde Offenburg-Ost besuchen am Samstag, dem 7. März 2015 einen eintägigen Kongress in Reutlingen/Gönningen. Das Kreiskongressmotto lautet: „Suche Frieden und jage ihm nach“. Diese Aufforderung ist der Bibel, dem ersten Brief des Apostels Petrus (Kapitel 3, Vers 11), entnommen.

Jeder sehnt sich nach Frieden. Man fragt sich, warum es trotzdem so viele Kriege und Unruhen auf der Erde gibt. Sogar in Familien, die eigentlich Geborgenheit und Sicherheit ausstrahlen sollten, herrscht oft Unfrieden.

Jehovas Zeugen aus Zell-Weierbach werden mit ihren Freunden an dieser Veranstaltung teilnehmen. Sie freuen sich über die praxisnahen Tipps aus der Bibel. Es wird deutlich gemacht, wie man in der Familie, in der Gemeinde (Versammlung) und unter seinen Mitmenschen zum Frieden beitragen kann.

Auch ein Gastredner aus dem Zweigbüro Zentraleuropa in Selters/Taunus wird zu dem Motto ausführlich Stellung nehmen. Jehovas Zeugen in Zell-Weierbach zeigen ihnen auch gern, welche nützlichen Ratschläge uns die Bibel für unser tägliches Leben gibt, die sich auch in der heutigen Zeit noch umsetzen lassen.

- *1. Was ist absolut notwendig, um echten Frieden zu haben? (Römer 15:33)
- *2. Wie können wir den wertvollen Frieden zwischen uns und Jehova bewahren? (1. Petrus 2:21)
- *3. Wie können wir im Verkündigungsdienst den Frieden aktiv fördern? (Lukas 10:5,6)
- *4. Warum kann man sagen, dass der Frieden Gottes „alles Denken übertrifft?“ (Philipper 4:6,7)
- *5. In welchen Bereichen solltest du als junger Mensch den Frieden aktiv fördern? (Psalm 34:14)
- *6. Warum sollten wir den Frieden fördern? (Sprüche 12:20)
- *7. Warum sollte uns viel daran liegen, Frieden zu suchen und ihm nachzujagen? (1. Johannes 4:20,21)

Alle Interessierten aus Zell-Weierbach sind herzlich willkommen!

Eintritt frei!

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: ca. 16.00 Uhr

Wenn Sie ebenfalls eine Antwort auf diese Fragen aus Ihrer Bibel bekommen möchten, sprechen Sie doch bitte Jehovas Zeugen in Ihrer Nachbarschaft an (siehe „In meiner Nähe“ auf <http://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/zusammenkuenfte/>).

BUND-Ökotipp: Pflanzen mit Bio-Siegel

Frühlingszeit ist Pflanzzeit, und wenn es auch für manche Pflanzen noch zu kalt ist, so freut man sich doch über die ersten Töpfchen mit Frühjahrsblühern oder Küchenkräutern für die Fensterbank.

Damit diese Pflanzen die Umwelt nicht belasten, sollte beim Anbau auf Kunstdünger und Pestizide verzichtet werden, da letztere für die blütenbesuchenden Insekten giftig sein könnten. Außerdem ist torffreie Blumenerde vorzuziehen, denn der Torfabbau gefährdet Mooregebiete und belastet das Klima. Weitere Infos dazu unter www.bund.net/torffrei, dort findet man auch einen Einkaufsratgeber für torffreie Erde.

Gerade Küchenkräuter sind zunehmend auch als Bio-Pflanzen erhältlich. Wie bei Lebensmitteln ist das Siegel „Bio“ auch bei Pflanzen nach europäischem Recht geschützt. Zu erkennen sind die Gewächse am EU-Bio-Siegel – einem grünen Lindenblatt mit Sternchen drum herum. Bei Zierpflanzen wird das Qualitätssiegel „Bio-Zierpflanzen - natürlich schön“ (ein Logo mit einer Blüte) verwendet. Wer Bio-Pflanzen sucht, findet im Internet unter www.bio-zierpflanzen.de Anbieter in seiner Nähe.